

Vögel beobachten in Oberösterreich Exkursionen 2019

Teilnahmebedingungen:

Zielpublikum: Erwachsene und Jugendliche ab 8 Jahren

Teilnehmerzahl, wo nicht anders angegeben: maximal 20 Personen

Treffpunkte: Bekanntgabe bei Anmeldung oder entsprechender Detailtext

Teilnahmegebühr: BirdLife-Mitglieder, ARGE-Mitarbeiter und Jugendliche: freiwillige Spenden; Sonstige: € 10,-/Person/Halbtagesexkursion, € 20,-/Familie

Veranstalter: BirdLife Österreich und Ornithologischer ARGE am Biologiezentrum Linz

Heidelerchen und Vogelstimmen des Mühlviertels

Sa, 6. 4. 2019, 8.00 – 12.00 Uhr

Die Exkursion besucht das derzeit beste Heidelerchen-Brutgebiet Oberösterreichs bei Alberndorf im Rahmen des Schutzprojektes des Naturparks Mühlviertel. Neben der Lebensweise und dem bezaubernden Gesang der Heidelerche, werden lokale Gesangkünstler wie Goldammer, Misteldrossel, Singdrossel, Heckenbraunelle, Grünspecht etc., präsentiert.

Leitung: Herbert Rubenser;

Anmeldung: hans.uhl@birdlife.at



Heidelerche © H. Uhl

Der Traunstein, Dorado für Felsbrüter

Sa, 13. 4. 2019, 8.00 – 13.00 Uhr

Der Westabhang des Traunsteins im Bereich Kaltenbachwildnis und Traunkirchnerkogel ist eines der bedeutendsten Brutgebiete für diese Vogelgemeinschaft in Oö! Daneben sind hier Arten trocken-warmer Lebensräume, wie Grauspecht oder Berglaubsänger, verbreitet. Wir werden versuchen, einige dieser Spezialisten zu Gesicht oder zu Gehör zu bekommen. Trittsicherheit unbedingt erforderlich!

Leitung: Norbert Pühringer;

Anmeldung: n.puehringer@aon.at



Wanderfalken ad. © N. Pühringer

Frühjahrszug im Zentralraum

Sa, 4. 5. 2019, 8.00 – 12.00 Uhr

Das Gebiet rund um den Flughafen Linz/Hörsching und die WIBAU-Schotterteiche bei Marchtrenk ist einer der ornithologischen Hotspots im oberösterreichischen Zentralraum. Zu erwartende Brutvogelarten sind unter anderem Großer Brachvogel, Kiebitz, Rebhuhn, Neuntöter und Dorngrasmücke. Mit etwas Glück lässt sich auch die eine oder andere seltene, durchziehende Art beobachten.

Leitung: Jakob Vratny;

Anmeldung: jakob.vratny@gmx.at



Großer Brachvogel © J. Limberger

Unterer Inn (Oberberg, Kirchdorf)

Sa, 11. 5. 2019, 8.30 – 12.30 Uhr

Die Stauseen des Europareservates Unterer Inn zählen zu den wichtigsten Rastplätzen für Limikolen und andere Wasservögel in Österreich. Außergewöhnliche Brutvögel, wie Nachtreier, Schwarzmilan, Rohrschwirl etc., kommen vor. Bei dieser Exkursion wird intensiv auf die Bestimmung dieser nicht immer leicht zu unterscheidenden Arten eingegangen, außerdem auf die vielfältigen Vogelstimmen im Auwald.

Leitung: Florian Billinger und Maximilian Mitterbacher;

Anmeldung: maximilian@castell.at



Sumpfpfäuer © H. Pfleger

Auf nach Südböhmen!

So, 12. 5. 2019, 7.00 – 13.00 Uhr

Die Exkursion führt in das grenznahe Naturschutzgebiet Buchers in Südböhmen, einem beeindruckenden Moor- und Feuchtwiesen-Lebensraum, mit Vorkommen von Wachtelkönig, Bekassine, Braunkehlchen, Wiesenpieper, Neuntöter etc. Treffpunkt: Messegelände Freistadt, Halle 1, PKW-Fahrgemeinschaften; Leitung: Herbert Rubenser;

Anmeldung: h.rubenser@aon.at oder 0664-73669171



Braunkehlchen © H. Pfleger

Pieperparadies Plöckenstein

Sa, 25. 5. 2019, 16.30 – 21.30 Uhr

Durch eine Borkenkäferkalamität 2009 sind am Plöckenstein im Böhmerwald die Fichtenwälder großflächig abgestorben, doch auf den entstandenen Offenflächen hat sich eine völlig neue Vogelwelt etabliert, insbesondere die im Mühlviertel schon sehr seltenen Baum- und Wiesenpieper sind hier zahlreich vertreten. Beim Abstieg werden wir außerdem nach Haselhuhn und Sperlingskauz suchen. Max. 15 Teilnehmer.

Leitung: Harald Pfleger;

Anmeldung: haraldpfleger@gmx.at oder 0699-81683825



Sperlingskauz © H. Uhl

Wasservögel am Traunsee

Sa, 30. 11. 2019, 9.00 – ca. 13.00 Uhr

Der Traunsee zählt im Spätherbst zu den besten Seen Österreichs, um durchziehende oder überwinternde Wasservogelarten zu beobachten. Bei günstigen Bedingungen können sehr spezielle Gastvögel darunter sein. In Fahrgemeinschaften werden wir an verschiedenen Stellen Halt machen und uns einen Überblick über die aktuelle Vogelwelt des Sees verschaffen. Eigene Spektive bitte mitbringen!

Leitung: Jakob Vratny;

Anmeldung: jakob.vratny@gmx.at



Eistaucher, © J. Vratny